

Quo vadis Islam

Die scheinbar unbesiegbaren IS Terroristen könnten die Speerspitze für einen äußerst vielschichtigen Islam sein, der es bislang leider an einer allgemeinen und überzeugenden Distanzierung von den islamistischen Horden Boko Haram, Al Kaida, den IS Schergen fehlen läßt.

Saudis, zum Beispiel, nutzen völlig selbstverständlich die neuesten Technologien westlicher Ingenieurskunst, verbieten gleichzeitig Frauen das Autofahren oder vollstrecken Todesurteile nach wie vor durch öffentliches Enthaupten.

Das trifft übrigens auch Schiiten, die nach saudischem Verständnis keine richtigen Muslime sind. Saudi-Arabien konnte zwar für die Koalition gegen IS gewonnen werden, die Zukunft wird zeigen, wie verlässlich diese Koalition ist.

In Katar, Oman, Jemen und wo auch immer man sich angesprochen fühlen mag, ist man nicht unfroh über die Mörderbanden, angeführt von IS und sieht sie heimlich als die „Planierdrahten des wahren Islam“, um die „Ungläubigen“ im Westen eines Tages platt zu machen.

© **Hans Finke**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)